

Gemeinde Süstedt



Auskunft erteilt: Christa Gluschak
Telefon: 04252/391-415

Datum: 31.01.2008

B e s c h l u s s v o r l a g e

Vorlage-Nr.: 60-0024/08

öffentlich

Beratungsfolge:

Rat 25.02.2008

Betreff:

**Dorferneuerung in der Gemeinde Süstedt
Beratung und Beschluss des Dorferneuerungsplanes**

Beschlussvorschlag:

Die während der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen, die keine Anregungen enthalten, werden zur Kenntnis genommen.

Zu den vorgetragenen Anregungen werden die Beschlussempfehlungen gemäß Beschlussvorlage beschlossen.

Der Rat beschließt den Dorferneuerungsplan mit den vorgenannten Änderungen.

Sachverhalt/Begründung:

Der Entwurf des Dorferneuerungsplanes wurde im Rat der Gemeinde Süstedt am 10. Oktober 2007 positiv zur Kenntnis genommen.

Im Anschluss daran wurden die Träger öffentlicher Belange mit Schreiben vom 26. Oktober 2007 an der Planung beteiligt. Folgende Träger öffentlicher Belange haben eine Stellungnahme abgegeben, jedoch keine Anregungen vorgetragen :

1. Landesschulbehörde, Außenstelle Syke mit Stellungnahme vom 31.10.2007
2. Landesamt für Bergbau, Hannover mit Stellungnahme vom 31.10.2007
3. Wintershall Holding AG, Barnstorf mit Stellungnahme vom 01.11.2007
4. E.ON Netz GmbH, Lehrte mit Stellungnahme vom 05.11.2007
5. Erdgas Münster mit Stellungnahme vom 08.11.2007
6. Kabel Deutschland, Leer mit Stellungnahme vom 05.11.2007
7. Wasserversorgung Syker Vorgeest GmbH mit Stellungnahme vom 08.11.2007
8. E.ON Avacon AG, Syke mit Stellungnahme vom 12.11.2007
9. Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hannover mit Stellungnahme vom 14.11.2007
10. Unterhaltungs- und Landschaftspflegeverband Große Aue, Sulingen mit Stellungnahme vom 15.11.2007
11. Wasserverband „Süstedt“ mit Stellungnahme vom 16.11.2008

12. Stadt Syke mit Stellungnahme vom 20.11.2008
13. Wasser -und Bodenverband Hache und Hombach, Bassum-Bramstedt mit Stellungnahme vom 27.11.2007

Folgende Träger öffentlicher Belange haben eine Stellungnahme abgegeben und Anregungen und Bedenken vorgetragen :

1. ExxonMobil, Hannover mit Stellungnahme vom 30.10.2007

Die Stellungnahme ist in Kopie beigelegt.

Beschlussvorschlag :

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Bei der Durchführung von Maßnahmen wird auf die Lage der verfüllten Bohrungen und den einzuhaltenden Schutzabstand Rücksicht genommen.

2. Verkehrsbetriebe Grafschaft Hoya mit Stellungnahme vom 01.11.2007

Die Stellungnahme ist in Kopie beigelegt.

Beschlussvorschlag :

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Vor Beginn der Maßnahmen werden diese und die Kostenaufteilung mit der VGH erörtert.

3. Wasserbeschaffungsverband Ochtmannien-Weselohe mit Stellungnahme vom 04.11.2007

Die Stellungnahme ist in Kopie beigelegt.

Beschlussvorschlag :

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Vor Beginn von Baumaßnahmen werden die Pläne der Leitungsnetze eingesehen.

4. PLEdoc GmbH, Essen mit Stellungnahme vom 05.11.2007

Die Stellungnahme ist in Kopie beigelegt.

Beschlussvorschlag :

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Bei einer Erweiterung des Geltungsbereiches, eine Erweiterung oder Verlagerung von Projekten oder Überschreitung von Projektgrenzen wird die PLEdoc GmbH erneut beteiligt.

5. zbvN, Bremen mit Stellungnahme vom 06.11.2007

Die Stellungnahme ist in Kopie beigelegt.

Beschlussvorschlag :

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Bei der Realisierung der angedachten Maßnahmen im Bereich der Bushaltestellen wird die Möglichkeit, weitere Fördermittel zu erhalten, berücksichtigt.

6. Nds. Landesforsten, Forstamt Nienburg mit Stellungnahme vom 07.10.2007

Die Stellungnahme ist in Kopie beigelegt.

Beschlussvorschlag :

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. An der im Dorferneuerungsplan dargestellten Maßnahmen „Anlage eines Waldlehrpfades“ sollte festgehalten werden. Der Hinweis auf die Folgekosten ist im Plan mit aufzunehmen.

7. Landwirtschaftskammer Niedersachsen mit Stellungnahme vom 07.11.2007

Die Stellungnahme ist in Kopie beigelegt.

Beschlussvorschlag :

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen und bei der Durchführung von Maßnahmen berücksichtigt.

8. Landkreis Diepholz mit Stellungnahme vom 13.11.2007

Die Stellungnahme ist in Kopie als Anlage beigelegt.

Beschlussvorschlag :

Fachdienst Umwelt und Straße

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Bei sämtlichen Planungen im Rahmen der Dorferneuerung auf den Altablagerungsflächen und bis zu 200 m von den Altablagerungsflächen entfernt, wird die Untere Abfall- und Bodenschutzbehörde beteiligt.

Fachdienst Umwelt und Straße – Team Denkmalpflege

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Die Liste der Baudenkmäler wurde im Dorferneuerungsplan aufgenommen.

9. VBN Bremen mit Stellungnahme vom 13.11.2007

Die Stellungnahme ist in Kopie beigelegt.

Beschlussvorschlag :

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Die Aussage zu den Linien 150/153 werden entsprechend korrigiert.

10. Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Nienburg mit Stellungnahme vom 16.11.2007

Die Stellungnahme ist in Kopie beigelegt.

Beschlussvorschlag :

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Vor Durchführung von Maßnahmen im Bereich der überörtlichen Verkehrsstraßen werden diese mit dem Geschäftsbereich Nienburg der Nds. Landesbehörde für den Straßenbau und Verkehr bzw. dem Landkreis Diepholz als Baulastträger der Kreisstraßen abgestimmt.

11. Mittelweserverband Syke mit Stellungnahme vom 27. 11.2007

Die Stellungnahme ist in Kopie beigelegt.

Beschlussvorschlag :

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Der Retzer Bach und der Süstedter Bach werden in den Karten und Übersichtsplänen dargestellt. Vor Ausführung der an der Nolteschen Mühle angedachten Freilegung des Süstedter Baches wird der Mittelweserverband frühzeitig eingebunden. Der Hinweis, dass evtl. höhere Zuschüsse möglich sind, wird zur Kenntnis genommen. Bei der angesprochenen Maßnahme Nr. 48 handelt es sich um die Sanierung der unter Denkmalschutz stehenden Schleuse am Melorationskanal. Der Maßnahmentitel ist zu ändern. Der Mittelweserverband ist hiervon zu unterrichten.

12. GLL Sulingen mit Stellungnahme vom 03. Dezember 2007

Die Stellungnahme ist in Kopie beigelegt.

Beschlussvorschlag :

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Die Hinweise zum Plankonzept werden in die Entfassung aufgenommen. Gleichzeitig wird der Entfassung eine Karte der leerstehenden Gebäude beigelegt.

Die Entfassung des Dorferneuerungsplanes wird eine Prioritätenliste enthalten. Die Prioritäten werden festgelegt in :

Priorität I – Umsetzung sollte kurzfristig erfolgen (in den Jahren 2008 und 2009)

Priorität II – Umsetzung sollte mittelfristig erfolgen (in den Jahren 2010 und 2011)

Priorität III – Umsetzung sollte langfristig erfolgen (ab dem Jahr 2012)

Die Maßnahmen sollten mit folgenden Prioritäten versehen werden :

Maßnahme	Priorität
1. Ausbau Noltescher Hof zum Ortsmittelpunkt	
1.1 Einbeziehung weiterer Gebäude in die öffentliche Nutzung	III
1.2 Errichtung eines Backhauses	III
1.3 Ausschilderung Wassermühle und Noltesche Scheune	I
1.4 Anlage von ca. 60 Parkplätzen	II
1.5 Anlage Fußweg um den Teich	III
1.6 Sanierung und Verbreiterung Mühlenweg	II
1.7 Freiflächengestaltung Noltesche Mühle und Scheune	II
1.8 Freilegung Süstedter Bach am Nolteschen Hof	III
2. Dorfgemeinschaftshaus in Uenzen	III
3. Sanierung Dach Kindergarten Uenzen	I
4. Umbau Kindergarten Uenzen	I
5. Umbau Funktionsgebäude am Sportplatz	II
6. Mobiles Tor am Bolzplatz Ochtmannien	I
7. Sportübungsplatz in Süstedt	III
8. Einfriedigung und Bepflanzung Sportplatz Süstedt	II
9. Sanierung Kriegerdenkmal Uenzen, Wegeverbindung zum Feuerwehrübungsplatz	I
10. Ausbau Haltepunkt Kaffkieker in Süstedt	I
11. Ausbau Haltepunkt in Uenzen zum Rastplatz	II
12. Rundweg östlicher und südlicher Ortsrand Süstedt	III
13. Rundweg westlicher Ortsrand Süstedt	III
14. Gestaltung Ortsmittelpunkt Uenzen am Feuerwehrgerätehaus und Aufderheide	III
15. Einmündung Breite Straße/Süstedter Dorfstraße	II
16. Gestaltung Breite Straße/Alter Pohl	III
17. Gestaltung Einmündung Am Glockenturm	II
18. Rückbau Versiegelung Breite Straße/Parkplatz	III
19. Eingrünung Parkplätze und Wertstoffcontainer am Sportplatz	II
20. Erneuerung Fußweg zum Sportplatz Süstedt	III
21. Überquerungshilfe Bushaltestelle Aufderheide, Umfeldgestaltung, Begrünung	II
22. Überquerungshilfe Wiethoop/Uenzer Dorfstraße	II
23. Erneuerung Geländer der Brücken Sunder, Zum Grund, Bergkämpe	II
24. Instandsetzung Straße und Durchlass Sunder incl. Beleuchtung	III
25. Radweg Ochtmannier Dorfstraße und Neubruchhauser Straße	I
26. Anlage Schulpattweg in Ochtmannien	III
27. Südl. Ortseingang Süstedt, Gestaltung der Verkehrsinsel, Baumpflanzung	II
28. Sanierung alter Klinker-/Betonsteinstraßen	III
29. Neugestaltung Einmündung Schaapser Weg/Ochtmannier Dorfstraße	III
30. Anlage Waldlehrpfad mit Schutzhütte und Info-Tafel „An der Forst“	II
31. Anlage von 10 Rastplätzen	II
32. Instandsetzung Mühlenteich Harmissen einschl. Wehr, Anlage Rundweg	III

33. Anlage Geburtenwald mit Info-Tafel in Ochtmannien	I
34. Anbringung Info-Tafel am Geburtswald Süstedt	I
35. Ortseingangstein Sunder mit Heidepflanzung	I
36. Weitere Ortseingangssteine im Gemeindegebiet und private Namenssteine	II
37. Informationstafeln und Ausschilderung	II
38. Versetzen Info-Tafel bei Puvogel, Vorinformation B 6	I
39. Info-Faltblatt Radtouren und Sehenswürdigkeiten	III
40. Gestaltung nördlicher Ortseingang Uenzen/An der Bahn/Retzen	II
41. Anlage eines Schlatts in Ochtmannien	III
42. Straßenbegrünung im Gemeindegebiet	II
43. Eingrünung unmaßstäblicher Gebäude	I
44. Instandsetzung/Ersatz/Neubau Buswartehäuser	III
45. Neubau Glockenturm beim Feuerwehrgerätehaus in Ochtmannien	III
46. Erwerb und Sanierung von 1 Trafostadion pro Ortsteil	III
47. Bau eines Jugendtreffs/Ortsteil	III
48. Sanierung Wehr Hauptkanal	III
49. Heimatstube in Ochtmannien	III

13. Weitere Anregungen

Im Rahmen des Verfahrens wurde festgestellt, dass zwei weitere Maßnahmen in den Plan mit aufgenommen werden sollten. Es handelt sich hierbei um :

Noltesche Scheune

Bau eines Windfanges/Vorbau

Kostenträger : Verein

Kosten : 20.000,00 €

Priorität I

Hochwasserschutz an Bächen im Gemeindegebiet

Kostenträger : Gemeinde/Unterhaltungsverbände

Kosten : 15.000,00 €

Priorität III

Beschlussvorschlag :

Diese beiden Maßnahmen sind zusätzlich in den Dorferneuerungsplan aufzunehmen.

Weitere Stellungnahmen sind nicht eingegangen.

Die vorgenannten Anregungen und Bedenken sind in die Planung aufzunehmen. Der Plan ist entsprechend zu überarbeiten und der GLL zur Genehmigung vorzulegen.

Nach Vorlage der Genehmigung wird die Bevölkerung der Gemeinde Süstedt in einer 2. Bürgerversammlung über die Planung und die weitere Vorgehensweise informiert.

(Christa Gluschak)

(Horst Wiesch)

Fachbereichsleiter z. K.

Anlage

Dorferneuerungsplan in digitaler Form